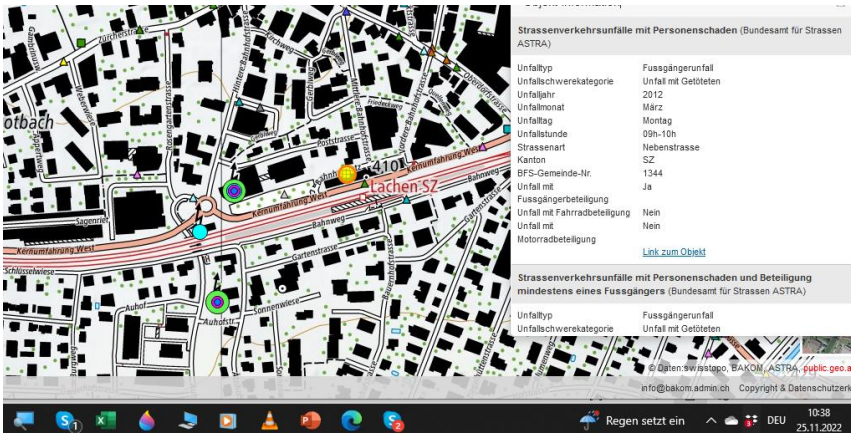


Dieser Fall wird nachträglich bearbeitet, im Rahmen einer Analyse historischer Fussgänger-Todesfälle.

Das Archiv der Kapo SZ reicht glücklicherweise so weit zurück.

Lachen: Fussgängerin bei Unfall tödlich verletzt

Am Montag, 12. März 2012, ereignete sich um 9.15 Uhr vor dem Bahnhof Lachen eine Kollision zwischen einem Lastwagen und einer Fussgängerin. Die 74-jährige Frau wurde vom Lastwagen überrollt und dabei tödlich verletzt. Der Unfallhergang ist noch nicht geklärt. Zur Bergung der Verunfallten musste die Stützpunktfeuerwehr Pfäffikon aufgeboten werden.

https://www.sz.ch/behoerden/sicherheit-polizei/kantonspolizei/medienmitteilungen/medienmitteilungen.html/72-416-411-408-2612-2611/news/5249/newsarchive/1

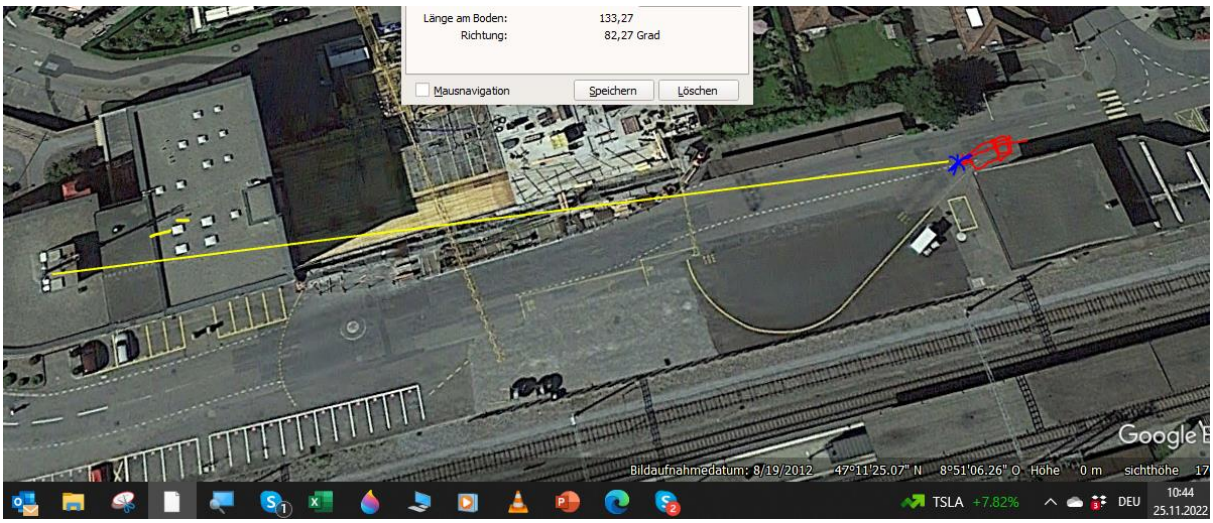
Schwyz, 14. März 2012 Am Montag, 12. März 2012, ereignete sich in Lachen auf dem Bahnhofplatz um 9.15 Uhr ein tödlicher Verkehrsunfall. Eine 74-jährige Frau wurde von einem Lastwagen der Müllabfuhr überrollt und dabei tödlich verletzt. Der genaue Unfallhergang konnte bislang nicht geklärt werden. Die Kantonspolizei Schwyz bittet Personen, die Angaben zum Unfallhergang machen können, sich unter Telefon 041 819 29 29 zu melden.

Elektrosmog im Unfallablauf

Die Fahrt des LKW rückwärts - ohne Begleitpersonal und ohne die allenfalls vorhandene Rückfahrkamera zu beachten - fand an einem Ort hoher Belastung statt.

Die Fussgängerin ist hier sehr stark exponiert, eventuell auch schwerhörig.

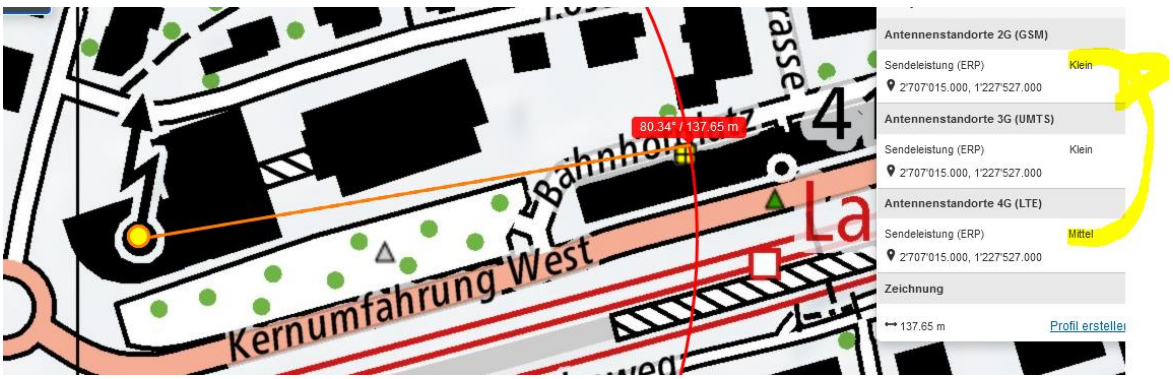
Der LKW-Lenker hat auf seiner Rückwärtsfahrt - nur via linken Spiegel eine Belastung von 2 Sendern:



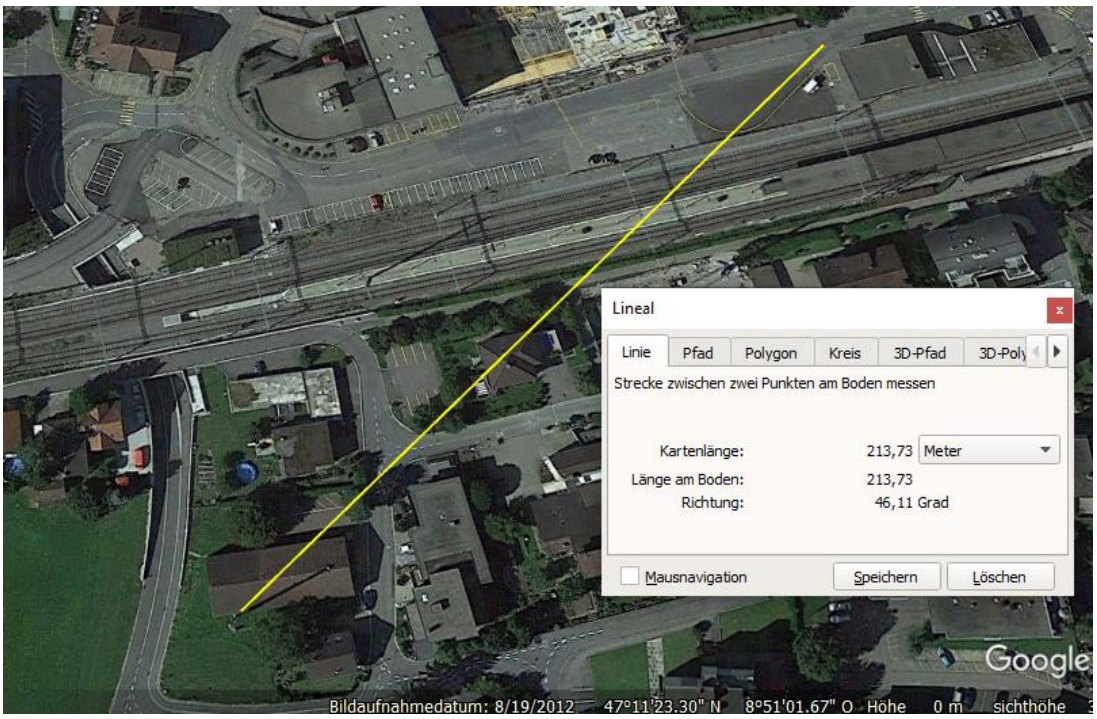
Fahrer-Fenster ist oben 1/3 offen

Der alte Güterschuppen wurde im 2010 oder 2011 abgebrochen und offenbar ein Kiosk-Provisorium hingestellt.

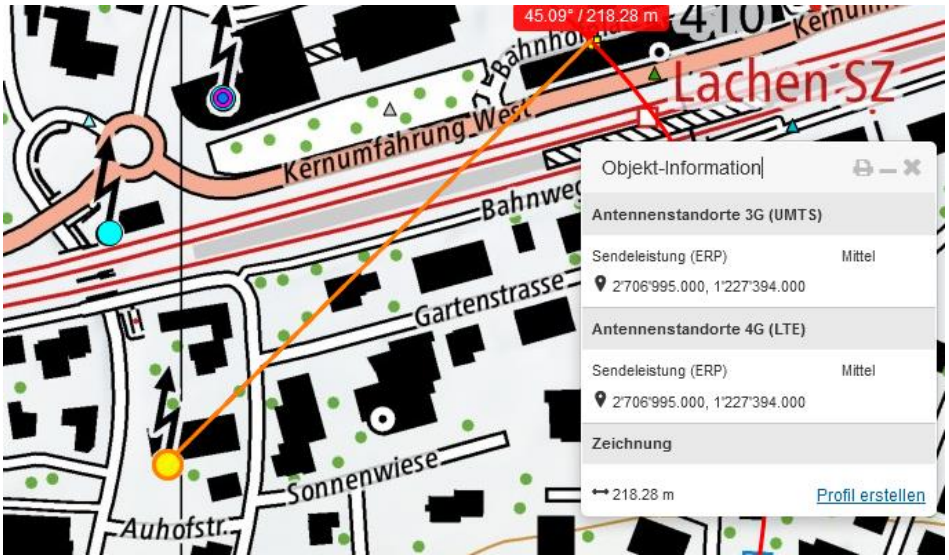
Der Sender bestand am 19.8.2011:



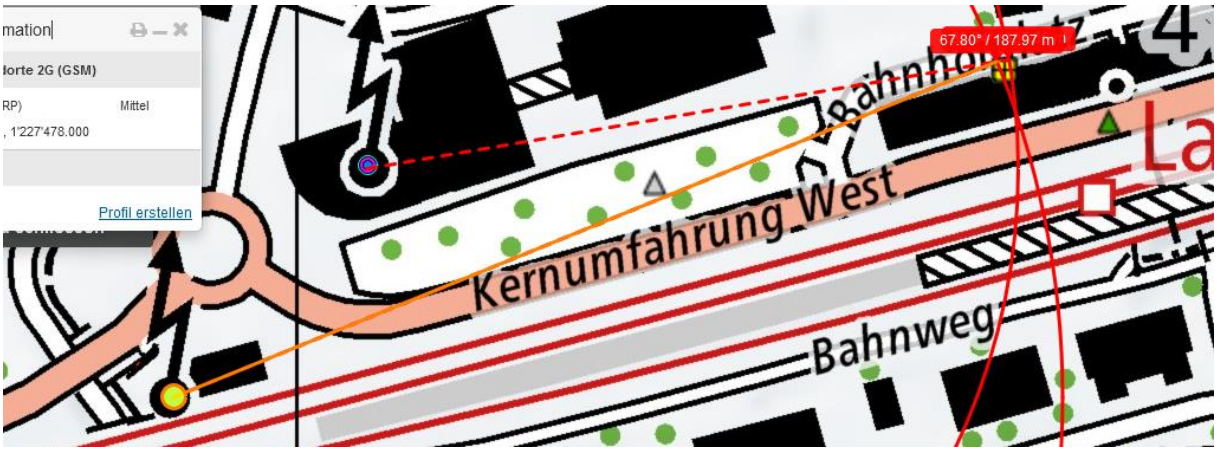
Der zweite Sender bestand ebenso:



Die Sender waren damals mit 2G, 3G und noch nicht mit 4G ausgestattet, dies wurde von Swisscom im November aufgeschaltet.



Auch der GSM-Rail-Sender strahlt ein



Kehrichtwagen – Heck:

Strahlung aller dieser wirksamen Sender reflektiert an diesen Metallelementen:

Die Gehrichtung und Reaktion der Fussgängerin ist nicht bekannt, möglicherweise hat sie den LKW gar nicht wahrgenommen.

Wetter trocken, gemäss Polizeibild – Strahlung ungedämpft

Zum Verständnis der Abläufe bei solchen Unfällen:

Niels Kuster et al. **NFP 57:** http://www.snf.ch/SiteCollectionDocuments/nfp/nfp57/nfp57_synthese_d.pdf Mobilfunk bewirkt Veränderungen der Hirnströme

M. Mevisssen / D. Schürmann: Manmade Electromagnetic Fields and Oxidative Stress—Biological Effects and Consequences for Health. https://www.mdpi.com/1422-0067/22/7/3772

«Der unklare Unfall in der Verkehrsmedizin» (AGU-Seminar 2015) Dr. Ulfert Grimm Fachbereich Verkehrsmedizin Institut für Rechtsmedizin St.Gallen http://agu.ch/1.0/pdf/agu-seminar15.pdf

«Wirkungen des Mobil- und Kommunikationsfunks» Eine Schriftenreihe der Kompetenzinitiative zum Schutz von Mensch, Umwelt und Demokratie e.V.

https://www.diagnose-funk.org/publikationen/dokumente-downloads/kompetenzinitiative-broschuerenreihe

Wirkungen von Elektrosmog auf Verkehrsunfälle: https://www.hansuelistettler.ch/elektrosmog/elektrosmog-im-verkehr/studie

Keine Messung von Sendeleistungen 5G: https://www.gigaherz.ch/5g-alarmierende-resultate-erster-testmessungen/

Funktionsweise von 5G-Antennen: "Understanding Massive MIMO in roughly 2 minutes": https://www.youtube.com/watch?v=XBb481RNqGw

Zum Thema Herzrhythmus hat Prof. Magda Havas, Trent University, publiziert: https://magdahavas.com/electrosmog-exposure/home-environment/new-study-radiation-from-cordless-phone-base-station-affects-the-heart/ Zusammenfassung im emf-portal: https://www.emf-portal.org/de/article/18905

Magnetfelder unter Hochspannungsleitungen: https://www.bfs.de/SharedDocs/Videos/BfS/DE/emf-stromleitung.html

Hansueli Stettler.Bauökologie.Funkmesstechnik.Lindenstrasse 132.9016 St.Gallen.www.hansuelistettler.ch.info@hansuelistettler.ch